

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 453/2010

---

### PreTex Forte

---

#### **1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

##### **1.1. Produktidentifikator**

**Produktnummer** 15062.0002/125975

**Synonyme** Keine.

##### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung** Reinigungsmittel

##### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Bezeichnung des Unternehmens** Steinfels Swiss  
Division der Coop Genossenschaft  
St. Gallerstrasse 180  
Postfach 53  
CH-8411 Winterthur  
Tel : 052 234 44 00  
Fax : 052 234 44 01  
info@steinfels-swiss.ch

**1.4. Notrufnummer** 145 (Tox Center)

**Ausgabedatum** 10.12.2014

**Version** 1 (GHS)

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP)

Akute Toxizität, oral, Kat. 4, H302  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2, H315  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 1, H318  
Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 2, H225  
Gewässergefährdend, chronisch, Kat.3, H412

#### Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

R10  
Xi; R36/38  
R52/53

#### Weitere Angaben

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente



#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P210b: Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P280c: Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P501: Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

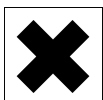
#### Zusätzliche Hinweise

Keine.

#### GHS Produktidentifikator

Natriumbenzolsulfonat, CAS-Nr. 68411-30-3  
Deceth-5, CAS-Nr. 26183-52-8

### Kennzeichnung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG



Xi - Reizend.

#### R-Sätze

R10: Entzündlich.  
R36/38: Reizt die Augen und die Haut.  
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### S-Sätze

S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S24: Berührung mit der Haut vermeiden.  
 S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
 S60: Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung** Disodium Tetrapropenyl Succinate, CAS-Nr. 94086-60-9, EG-Nr. 301-848-7

**2.3. Sonstige Gefahren** Keine Information verfügbar.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung** Formuliertes Produkt.

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	DSD/DPD Einstufung	Produktidentifikator
Natriumbenzolsulfonat	15% - 30%	Eye Dam. 1 H318, Skin Irrit. 2 H315, Acute Tox. 4 H302	Xi; R-36/38	CAS-Nr.: 68411-30-3
Benzylalkohol	5% - 10%	Acute Tox. 4 H332, Acute Tox. 4 H302	Xn; R-20/22 [C >= 25 % \ Xn; R-20/22]	CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9 INDEX-Nr.: 603-057-00-5
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	5% - 10%	Eye Irrit. 2 H319	Xi; R-36	CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6 INDEX-Nr.: 603-096-00-8
Petroleum Hydrocarbon	5% - 10%	Asp. Tox. 1 H304, STOT SE 3 H336, Aquatic Chronic 2 H411, Flam. Liq. 2 H225	Xn,F,N; R-11-51/53-65-66-67	CAS-Nr.: *8002-05-9 EG-Nr.: *232-298-5 INDEX-Nr.: 920-750-0 REACH Nr.: 01-2119473851-33
2-Phenoxyethanol	5% - 10%	Acute Tox. 4 H302, Eye Irrit. 2 H319	Xn; R-22-36	CAS-Nr.: 122-99-6 EG-Nr.: 204-589-7 INDEX-Nr.: 603-098-00-9
3-Methoxy-3-Methyl-1-Butanol, MMB	5% - 10%	Eye Irrit. 2 H319	Xi; R-36	CAS-Nr.: 56539-66-3 EG-Nr.: 260-252-4
Deceth-5	5% - 10%	Eye Dam. 1 H318	Xi; R-41	CAS-Nr.: 26183-52-8
Cocamide DEA	2.5% - 5%	Eye Dam. 1 H318, Skin Irrit. 2 H315	Xi; R-36/38	CAS-Nr.: 68603-42-9 EG-Nr.: 271-657-0
Disodium Tetrapropenyl Succinate	1% - 2.5%	Eye Irrit. 2 H319, Skin Irrit. 2 H315	C; R-35	CAS-Nr.: 94086-60-9 EG-Nr.: 301-848-7

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

**Gefährliche Verunreinigungen** Keine bekannt.

### 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

**Einatmen** An die frische Luft bringen. In ernstesten Fällen einen Arzt rufen.

**Hautkontakt** Hände vorsorglich mit Wasser waschen.

<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
<b>4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
<b>4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Keine bekannt.

## **5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Trockenlöschmittel, CO <sub>2</sub> , Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten. Lösemittel können unter Brandbedingungen extremen Druck aufbauen. Verschlussene Behälter können bersten und sich entzünden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Vollständiger Chemieschutzanzug.
<b>Besondere Löscheinweise</b>	Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

## **6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

<b>Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes</b>	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Wegen Rutschgefahr aufkehren.
<b>Hinweis für das Notdienstpersonal</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

<b>6.2. Umweltschutzmassnahmen</b>	Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
<b>6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, längerer Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
<b>7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
<b>7.3. Spezifische Endanwendungen</b>	Keine Information verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwert(e)** Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### Diethylene glycol monobutyl ether (CAS 112-34-5)

Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	10 ppm TWA [MAK] 67 mg/m <sup>3</sup> TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	15 ppm STEL [KZW] 101 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW]
EU - Occupational Exposure (2006/15/EC) - Second List of Indicative Occupational Exposure Limit Values - TWAs	10 ppm TWA 67.5 mg/m <sup>3</sup> TWA
EU - Occupational Exposure (2006/15/EC) - Second List of Indicative Occupational Exposure Limit Values - STELs	15 ppm STEL 101.2 mg/m <sup>3</sup> STEL
Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZWs)	15 ppm STEL [KZW] (4 X 15 min) 101.2 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW] (4 X 15 min)
Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs)	10 ppm TWA [TMW] 67.5 mg/m <sup>3</sup> TWA [TMW]

Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	10 ppm TWA MAK 67 mg/m <sup>3</sup> TWA MAK
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	15 ppm Peak 100.5 mg/m <sup>3</sup> Peak
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	10 ppm TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 1.5) 67 mg/m <sup>3</sup> TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 1.5)
<b>2-Phenoxyethanol (CAS 122-99-6)</b>	
Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	20 ppm TWA [MAK] 110 mg/m <sup>3</sup> TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	40 ppm STEL [KZW] 220 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW]
Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZWs)	20 ppm STEL [KZW] 110 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW]
Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs)	20 ppm TWA [TMW] 110 mg/m <sup>3</sup> TWA [TMW]
Austria - Occupational Exposure Limits - Ceilings - (MAKs)	20 ppm Ceiling 110 mg/m <sup>3</sup> Ceiling
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	20 ppm TWA MAK 110 mg/m <sup>3</sup> TWA MAK
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	40 ppm Peak 220 mg/m <sup>3</sup> Peak
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	20 ppm TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 2) 110 mg/m <sup>3</sup> TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 2)

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen. Nicht rauchen.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### *Atemschutz*

Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

#### *Handschutz*

Undurchlässige Handschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

#### *Augenschutz*

Schutzbrille mit Seitenschutz.

#### *Haut- und Körperschutz*

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

### Thermische Gefahren

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**Begrenzung und Überwachung  
der Umweltexposition**

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	Flüssig.
<b>Farbe</b>	Hellgelb.
<b>Geruch</b>	Nach Lösemittel.
<b>Geruchschwelle</b>	Keine Information verfügbar.
<b>pH-Wert:</b>	7.8
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Flammpunkt:</b>	5

<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Entzündlichkeit:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Dampfdruck:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Dampfdichte:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Relative Dichte:</b>	1.015
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	Vollkommen löslich
<b>Verteilungskoeffizient (n- Oktanol/Wasser):</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Viskosität:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Brand-/Explosionsgefahren:</b>	nicht gefährlich
<b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>	Kein(e,er)

### **9.2. Sonstige Angaben**

<b>Allgemeine Eigenschaften des Produkts</b>	Keine Information verfügbar.
--	------------------------------

## **10. Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1. Reaktivität</b>	Keine Information verfügbar.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine Information verfügbar.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Sprühnebel können bei Temperaturen unterhalb des Flammpunktes der Lösemittel entzündlich sein.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Keine.
<b>10.6. Gefährliche</b>	Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen

Zersetzungsprodukte

und Dämpfen führen.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	Von diesem Produkt sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt. <b>Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivatives, sodium salts (CAS 68411-30-3)</b> Oral LD50 Rat = 1086 - 1980 mg/kg (NZ_CCID) <b>Benzyl alcohol (CAS 100-51-6)</b> Dermal LD50 Rabbit = 2 g/kg (NLM_CIP) Inhalation LC50 Rat = 8.8 mg/L 4 h(NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 1230 mg/kg (IUCLID) <b>Diethylene glycol monobutyl ether (CAS 112-34-5)</b> Dermal LD50 Rabbit = 2700 mg/kg Oral LD50 Rat = 3384 mg/kg (IUCLID) <b>2-Phenoxyethanol (CAS 122-99-6)</b> Dermal LD50 Rabbit = 5 mL/kg (NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 1260 mg/kg (IUCLID)
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Hautreizung.
<b>Schwere Augenschädigung/Augenreizung</b>	Ätzend.
<b>Sensibilisierung der Atemwege / Haut</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Karzinogenität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Erfahrung am Menschen</b>	Keine Daten verfügbar.

## 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität Keine Daten verfügbar.

**Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivatives, sodium salts (CAS 68411-30-3)**  
Ecotoxicity - Freshwater Fish - 96 h LC50 Brachydanio rerio: 5.1 mg/L [flow-through]  
Acute Toxicity Data 96 h LC50 Brachydanio rerio: 0.6 - 1.9 mg/L [semi-static]  
96 h LC50 Lepomis macrochirus: 2.2 mg/L [static]



Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 0.7 mg/L [static]
Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 3.4 mg/L
	96 h LC50 Oncorhynchus mykiss: 3.8 - 6.6 mg/L [static]
	48 h EC50 Daphnia magna: 0.63 mg/L
Ecotoxicity - Earthworm - Acute Toxicity Data	96 h EC50 Desmodesmus subspicatus: 9 mg/L
Ecotoxicity - Earthworm - No Observable Effect Concentration (NOEC) Data	72 h EC50 Pseudokirchneriella subcapitata: 11 mg/L
	96 h EC50 Pseudokirchneriella subcapitata: 4.29 - 12.5 mg/L
	14 Days LC50 Eisenia foetida: >1000 mg/kg [soil dry weight]
	14 Days NOEC Eisenia foetida: 250 mg/kg [soil dry weight]
<b>Benzyl alcohol (CAS 100-51-6)</b>	
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation	Biodegradable under anaerobic conditions.
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Aerobic Degradation	Readily biodegradable according to OECD guidelines.
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 460 mg/L [static]
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Lepomis macrochirus: 10 mg/L [static]
	48 h EC50 water flea: 23 mg/L
<b>Diethylene glycol monobutyl ether (CAS 112-34-5)</b>	
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation	The ingredient has not been tested.
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Aerobic Degradation	Readily biodegradable according to OECD guidelines.
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Lepomis macrochirus: 1300 mg/L [static]
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	48 h EC50 Daphnia magna: >100 mg/L
Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data	96 h EC50 Desmodesmus subspicatus: >100 mg/L
<b>2-Phenoxyethanol (CAS 122-99-6)</b>	
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 337 - 352 mg/L [flow-through]
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Pimephales promelas: 366 mg/L [static]
	48 h EC50 Daphnia magna: >500 mg/L
Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data	72 h EC50 Desmodesmus subspicatus: >500 mg/L
<b>Coconut diethanolamide (CAS 68603-42-9)</b>	
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation	The ingredient has not been tested.
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Aerobic Degradation	Readily biodegradable according to OECD guidelines.
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	96 h LC50 Brachydanio rerio: 3.6 mg/L [semi-static]
<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre

	direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine Information verfügbar.
<b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine Information verfügbar.

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

<b>Ungebrauchtes Produkt</b>	Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.
<b>Ungereinigte Verpackungen</b>	Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.

## **14. Angaben zum Transport**

<b>ADR/RID</b>	Proper shipping name ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. UN-Nr 1993. Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 3. Klassifizierungscode F1. Gefahrnummer 30. Begrenzte Menge 5 L. Tunnelcode D/E
<b>IMDG</b>	Proper shipping name Flammable liquid, n.o.s. UN-Nr 1993. Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrenkennzeichen 3. Begrenzte Menge 5 L. EmS F-E, S-E. Marine Pollutant no

<b>IATA</b>	Proper shipping name Flammable liquid, n.o.s. UN-Nr 1993. Klasse 3. Gefahrenkennzeichen 3. Verpackungsgruppe III. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 355 (60 L). Verpackungsanweisung (LQ): Y344 (10 L). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 366 (220 L).
<b>Binnenschifffahrt ADN</b>	Proper shipping name FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. UN-Nr 1993. Klasse 3. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 3. ADN Gefahr 3+CMR.
<b>Weitere Angaben</b>	Keine.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>Rechtsvorschriften</b>	Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) 648/2004: >=30%: Wasser >=15%; <30%: anionische Tenside >=5%; <15%: aliphatische Kohlenwasserstoffe, nichtionische Tenside <5%: Wirkstoffe Allergene Duftstoffe: Benzylalkohol Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2. Merkblatt BG Chemie: M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe VOC (CH) = 14.00000000%
---------------------------	--

#### **Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivatives, sodium salts (CAS 68411-30-3)**

EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances	Present
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 449, hazard class 2 - hazard to waters

#### **Benzyl alcohol (CAS 100-51-6)**

EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances	Present
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 216, hazard class 1 - low hazard to waters

#### **Diethylene glycol monobutyl ether (CAS 112-34-5)**

Switzerland - Volatile Organic Compounds	2909.4390
Switzerland - Chemical Risk Reduction Ordinance - Prohibited and Restricted Substances	Use restricted. See annex 2.3 in the regulations

EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Use restricted. See item 55. (Conditions of restrictions 27 June 2010)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 46, hazard class 1 - low hazard to waters
<b>2-Phenoxyethanol (CAS 122-99-6)</b>	
EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances	Present
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 1650, hazard class 1 - low hazard to waters
<b>1-Butanol, 3-methoxy-3-methyl- (CAS 56539-66-3)</b>	
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
<b>Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-decyl-.omega.-hydroxy- (CAS 26183-52-8)</b>	
EU - No-Longer Polymers List (67/548/EEC)	NLP No. 500-046-6 (>1<2.5 mol ethoxylated units)
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 670, hazard class 2 - hazard to waters
<b>Coconut diethanolamide (CAS 68603-42-9)</b>	
EU - Biocides (1451/2007) - Existing Active Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 673, hazard class 2 - hazard to waters

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung** Nicht erforderlich.

## 16. Sonstige Angaben

<b>Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme</b>	Keine.
<b>Einstufungsverfahren</b>	Berechnungsmethode.
<b>Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze</b>	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  R10: Entzündlich. R11: Leichtentzündlich. R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R35: Verursacht schwere Verätzungen.  
R36/38: Reizt die Augen und die Haut.  
R36: Reizt die Augen.  
R41: Gefahr ernster Augenschäden.  
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Information**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

**Anwendungshinweise**

Nur für den gewerblichen Verwender.

**Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.